

## Literaturtipp Hexen?

### Beitrag von „katta“ vom 20. Juli 2004 21:18

Hallo!

Da ich bereits schon mal in unserer Bib und Digitalen Bibliothek gesucht und nicht so richtig fündig geworden bin (falsches Schlagwort?), dachte ich frag mal hier, ob nicht jemand vielleicht einen guten Tipp parat hat zum Thema Hexen in der Literatur/ Hexen als literarische Figur? Man weiß ja nie, mit was für abstrusen Dingen sich der eine oder andere so beschäftigt...so wie ich zum Beispiel 😊

Vielen Dank schon mal!

Katta

---

### Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 20. Juli 2004 21:42

Ich nehme an, Du meinst Hexen jenseits von "Harry Potter" und "Bibi Blocksberg"?

Ach, zweimal lesen hilft. Du meinst ja ein Buch mit dem Inhalt "Hexen in der Literatur".

Und hiermit zieh ich mich als Naturwissenschaftler aus diesem Beitrag wieder zurück  
\*türzuzieh\*

Sorry, ich war jetzt keine grosse Hilfe 😞

Trotzdem einen schönen Abend,  
jotto

---

### Beitrag von „Justus Jonas“ vom 21. Juli 2004 08:34

Hi Ho,

vielleicht wirst du hier fündig: <http://www.zpr.uni-koeln.de/~nix/hexen/>

Es handelt sich zwar um eine Historikerseite, aber sie ist gut und könnte dir als Sprungbrett weiterhelfen.

Grüße,  
JJ

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 21. Juli 2004 11:40**

Velleicht könnte dieses Buch auch für dich von Interesse sein:

Hans Peter Duerr: *Traumzeit*, Edition Suhrkamp 1978 u.ö.

Da geht's u. a. um die Hexe, die (etymologisch) "hagazussa" (= "die die auf der Hecke sitzt", d.h. auf der Grenze zwischen Wildnis und Zivilisation). Ob die Hexe in der Literatur eigens thematisiert wird, weiß ich nicht - ist schon zu lange her, daß ich das Buch in der Hand hatte.

---

### **Beitrag von „katta“ vom 26. Juli 2004 21:35**

Hallöle!

Vielen Dank für die Tipps, ich werde das mal weiter verfolgen. Habe heute mit meiner Professorin besprochen, dass ich in meiner Examensarbeit die Hexe als literarische Figur genauer unter die Lupe zu nehmen, schaun mer mal, was das gibt (so viel Literatur habe ich bis jetzt nicht gefunden, aber für sowas sind ja Dozenten sehr praktisch, die können einem nämlich auch die Bücher nennen, die das Thema in einem Kapitel behandeln, so was findet man ja über den normalen OPAC nicht...).

Ich bin jetzt nur etwas verunsichert, da meine DOzentin mich heute mit sehr vielen Vorschusslorbeeren bedacht hat, obwohl sie mich eigentlich kaum kennt (nur ein Seminar besucht und meine Hausarbeit hat sie meines Wissens noch nicht korrigiert...) - bin mir ja noch nicht sicher, ob das ein gutes oder schlechtes Zeichen ist 😊

Entweder übersieht man eher Fehler oder ich kann besonders tief fallen...

Na ja, wird schon werden.

Euch noch mal vielen Dank und liebe Grüße von  
Katta

---

### **Beitrag von „Beri“ vom 26. Juli 2004 22:11**

Hallo!

Ich habe zwar keinen Sekundärliteraturtipp für dich, aber ich kenne ein Buch, in dem es um eine Hexe geht. Es heißt "Anna Göldin" und wurde von Eveline Hasler geschrieben.

Es liest sich ganz gut und ich weiß, dass man es auch in der Schule lesen kann, da ich während eines Praktikums in einer Klasse hospitiert habe, die das gerade gelesen hat.

Viele Grüße,

Beri